



MEDIENINFORMATION

Rostock, 27. August 2024

Ein Fest für den Artenschutz - Tierisch wichtig!

7. Artenschutztag im Zoo Rostock am 8. September

Orang-Utans, Gorillas, Baumkängurus oder verschiedenste Botanik – viele Tier- und Pflanzenarten sind in ihren Beständen stark gefährdet. Als Zoobewohner stehen Sizzel, Assumbo & Co. als Botschafter für ihre bedrohten Artgenossen. Mit ihrer Hilfe soll für den Natur- und Artenschutz sensibilisiert werden. Mit dem Artenschutztag widmet der Rostocker Zooverein und der Zoo diesem wichtigen Thema am 8. September 2024 ab 10 Uhr bereits zum siebten Mal eine eigene Veranstaltung. Diese steht unter dem Motto: Ein Fest für den Artenschutz - Tierisch wichtig!

An vielen Stationen auf der Eichenallee können sich die Besucherinnen und Besucher über unterschiedliche Natur- und Artenschutzprojekte informieren – über die Verschmutzung der Meere, bedrohte Tiere und Pflanzen und vieles mehr. „Wir möchten an konkreten Vorhaben aufzeigen, was jeder selbst zum Erhalt der Biodiversität tun kann“, betonte Zoodirektorin Antje Angeli. „Dabei muss man gar nicht so weit schweifen, auch bei uns in der Region gibt es großen Handlungsbedarf.“

Informieren und Mitmachen

Der Rostocker Zooverein informiert im Rahmen des Aktionstages auf der Eichenallee unter anderem über das Artenschutzprojekt Tenkile Conservation Alliance, das sich dem Schutz der Baumkängurus widmet, sowie über die weltweit agierende Artenschutzorganisation für Eisbären Polar Bears International. Der Verein Freilebende Wölfe berichtet über das Wolfs-Monitoring und die Küstenunion Deutschland (EUCC e.V.) klärt über Maßnahmen in Küstenlebensräumen und unter Wasser auf.

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. stellt auf dem Artenschutztag die Biodiversität an Strand und Küste in den Mittelpunkt. Der Naturschutzbund Deutschland (NABU) präsentiert erste Erfolge beim Schutz des heimischen Sandregenpfeifers und seines Nachwuchses. Die Ökologische Dienste Ortlieb GmbH weiß spannende Details zum Reptil des Jahres 2024, der Kreuzotter, zu erzählen. Mit von der Partie ist auch die Gesellschaft für Geschiebekunde e.V. mit einem Infostand zu Steinen und Fossilien. Hier haben die Zoogäste die Gelegenheit, ihre gefundenen Steine bestimmen zu lassen. Des Weiteren wird an einem Stand von „Plant for future“ das ambitionierte Projekt zur Rettung des Regenwaldes in Peru und des Fantastischen Baumsteigers vorgestellt, in das sich auch Rostocker Künstler einbringen.

Die drei Zookuratoren stehen als Gesprächspartner zu aktuellen Artenschutzprojekten des Rostocker Zoos bereit. Artenschutzorganisationen wie Berggorilla & Regenwald Direkthilfe e.V. und Orang-Utans in Not e.V. sind direkt vor Ort und können Auskunft zu ihrer Arbeit geben. Die Universität Rostock ist ebenso mit einem Angebot zur Förderung von Insektenvielfalt und Artenkenntnis vertreten wie der Zooimker mit seinem Bienenwagen. Ferner wird es wieder einen Bastelstand mit Klimaspielen und ein Artenschutz-Quiz mit einer ZooExpress-Fahrt als Hauptgewinn geben.

Weitere Aktionen im Überblick - Fütterungen und Informationen

11.00 Uhr - Rentiere
 11.30 Uhr - Eisbären
 13.00 Uhr - Wisente
 13.30 Uhr - Galapagos-Riesenschildkröten
 15.00 Uhr - Fischotter

Informationen unter www.rostocker-zooverein.de

Zoologischer Garten Rostock gGmbH

Rennbahnallee 21 | D-18059 Rostock
 Zoodirektorin: Antje Angeli
www.zoo-rostock.de
www.facebook.com/zoorostock

Nicole Lerrahn

Leiterin Besucherservice & Marketing
 Fon +49 381 / 20 82 184
 Mobil +49 178 / 45 03 284
 Mail n.lerrahn@zoo-rostock.de

Premiumpartner

